

Aktienkapitalerhöhung Scout & Sport: *Factsheet*

Um was geht es?

- Strategie für eine langfristige, gesunde und erfolgsversprechende Entwicklung der *Scout & Sport AG (S&S)*
- Strategie wurde durch GV der Aktiengesellschaft (AG) genehmigt
- Seit Mitte 2006 wird Strategie umgesetzt
- Erste Erfolge bereits sichtbar
- Umsetzung Strategie erfordert zusätzliches Kapital
- Ohne Strategieumsetzung wird S&S mittel- und längerfristig nicht bestehen können
- Damit soll auch für die nächsten Jahre eine wichtige Einkommensquelle der PBS gesichert werden. Ohne Weiterentwicklung des Geschäftsmodells sind Beiträge in der bisherigen Höhe (total mehr als CHF 300'000 pro Jahr, siehe unten) nicht mehr realistisch.

Wie profitiere ich als Pfadi von S&S?

- Tiefere Mitgliederbeiträge: S&S bezahlt der PBS pro Jahr pro Mitglied je nach Geschäftsabschluss zwischen CHF 4.- bis 5.- (mittels direkte Zahlungen). Ohne diese direkte Gewinnausschüttung müsste die PBS die Mitgliederbeiträge sofort deutlich erhöhen.
- S&S bietet qualitativ gute Outdoor-Artikel (Jacken, Rucksäcke, Schuhe, Schlafsäcke, etc.) zu günstigen Konditionen an.
- S&S stellt den grossen Projekten wie Jubiläum 2007, Bula, PFF, usw. ihre Infrastruktur zur Verfügung (Einkauf, Versand, Lagerhaltung der Merchandising-Artikel).
- S&S bietet Pfadimaterial (Uniformen, Krawatten, etc.) zu günstigen Konditionen an.
- S&S bietet Lagermaterial (Zelte, Schaufeln, Seile, Blachen, etc.) zu günstigen Konditionen an.

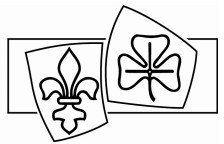
Warum Kapitalerhöhung S&S durch PBS?

- S&S benötigt zusätzliches Kapital um auch in Zukunft erfolgreich zu sein. Nur wenn PBS Alleinaktionär bleibt, kann PBS weiterhin allein bestimmen. Dies betrifft speziell auch die Leistungen von S&S an die PBS.
- Gewinn fliesst ausschliesslich an PBS und entlastet so die Mitgliederbeiträge.

Was bringt mir als Pfadi die Kapitalerhöhung von S&S?

- Auch zukünftig eine deutliche Entlastung der Mitgliederbeiträge.
- Ohne S&S wären die Mitgliederbeiträge insgesamt um Total ca. CHF 8.- bis 10.- **pro Jahr** höher (direkte Zahlungen S&S plus Dienstleistungen, die wegfallen und anders eingekauft werden müssten). Damit ist eine einmalige Zahlung von CHF 15 in 2 bis 3 Jahren bereits amortisiert.
- Auch weiterhin die Möglichkeit, gute Outdoor-, Pfadi- und Lagermaterial-Artikel zu günstigen Konditionen einkaufen zu können.
- Grossprojekte können auch weiterhin auf die Dienstleistungen von S&S abstützen und ich als Pfadi kann die Artikel praktisch bestellen.

Geschäftsstelle PBS
Speichergasse 31
Postfach 529
CH – 3000 Bern 7
Tel. +41 (0)31 328 05 45
Fax +41 (0)31 328 05 49
E-mail: info@pbs.ch
<http://www.pbs.ch>



Welche Dienstleistungen erbringt S&S für die PBS?

- Finanzierung, Lagerhaltung, Versand von sämtlichen Drucksachen (Liederbücher, Thilo, Leiterhandbuch, Publikationen i. w. S., etc.)
- Unterstützung von Projekt- und Lagerleitung beim Merchandising.
- Produktion von ca. 700 verschiedenen Abteilungskrawatten (Handarbeit auf Bestellung!).
- Support beim Sponsoring, dadurch bezahlen die Sponsoren der PBS einen höheren Beitrag.

Welchen finanziellen Wert haben die Dienstleistungen von S&S für die PBS?

- Sämtliche Leistungen von S&S für die PBS haben derzeit einen Wert von ca. CHF 300'000.- bis 360'000.- pro Jahr.
- Davon CHF 200'000.- Gewinnausschüttung in bar (Lizenzabgaben und Darlehenszinsen)
- Der Rest in Form von Dienstleistungen, die die PBS nicht bezahlen muss.

Gibt es eine Alternative zur Kapitalerhöhung?

- Nein, aus Sicht PBS und im Interesse der Mitglieder gibt es keine Alternative: Verwaltungsrat (VR) S&S und Verbandsleitung (VL) PBS sind beide einstimmig überzeugt, dass für eine nachhaltige, gesunde Entwicklung von S&S die Kapitalerhöhung zwingend notwendig ist.

Muss zwingend die PBS die Kapitalerhöhung durchführen?

- Nein, grundsätzlich kann auch eine Drittpartei sich an S&S beteiligen, da es eine AG nach schweizerischem Recht ist.
- Die Nachteile, die entstehen, wenn die PBS nicht mehr Alleinaktionärin ist, sind jedoch so gross, dass die VL und die Delegiertenversammlung der PBS diese Option abgelehnt hat.
Grund: Die PBS müsste die Erträge von S&S mit allen Aktionären teilen und zudem die bisher gratis bezogenen Dienstleistungen zukünftig bezahlen. Das bedeutet, dass der PBS zukünftig Einnahmen von jährlich mind. CHF 150'000.- oder mehr entgehen. Dieses Geld möchte die PBS ihren Mitgliedern zur Verfügung stellen und nicht mit Dritten teilen.

Auf den Punkt gebracht:

Mit einem einmaligen Beitrag an die Kapitalerhöhung von CHF 15/Mitglied sichere ich mir als KV / Abteilung / Pfadi den Gewinn und die Dienstleistungen von S&S auch in Zukunft.